
Rückspiegel

Vor 10 Jahren

Ohrmuschel aus dem 3-D-Drucker

In den USA gelingt es einem Forscherteam, Ohrmuscheln aus Knorpelzellen herzustellen. Zuerst erzeugt ein 3-D-Drucker die naturgetreue Form, die mit Kollagen ausgekleidet wird. In dieses Gerüst werden Knorpelzellen gegeben, welche mit der Zeit eine komplette Ohrmuschel formen, die in der plastischen Chirurgie eingesetzt werden könnte.

Vor 50 Jahren

Zweifelhafte Psychiatrie

Der Psychologe David Rosenhan von der kalifornischen Stanford University stellt psychiatrische Kliniken auf die Probe. Er selbst sowie 8 seiner Mitarbeiter täuschen vor, Halluzinationen zu haben. Sie werden in geschlossene Abteilungen verschiedener psychiatrischer Kliniken aufgenommen. Dort angekommen, geben sie an, sich nun wieder völlig gesund zu fühlen. Niemand durchschaut den Schwindel, alle vermeintlichen Patienten erhalten psychiatrische Diagnosen und Therapien, und sie müssen länger als geplant in den Kliniken bleiben. Kritiker des Experiments merken an, dass sich psychiatrische Diagnosen nur auf die Angaben der Patienten stützen könnten und der Vorwurf systematischer Fehldiagnosen somit unfair sei.

Vor 100 Jahren

Fluch des Pharao

In Ägypten wird am 16. Februar im Tal der Könige die Grabkammer von Tutenchamun geöffnet. Howard Carter und sein Team hatten das Pharaonengrab im November des Vorjahres entdeckt und bereits die Tür zu einer Vorkammer geöffnet. Die prächtig ausgeschmückte Grabkammer wird noch mehrfach in Anwesenheit prominenter Adliger geöffnet. Carter stirbt wenige Wochen danach, was zu ersten Gerüchten um einen «Fluch des Pharao» führt.

RBO ▲